

Dr. med. Jürg Eichhorn

Traditionelle Chinesische Medizin ASA
Manuelle Medizin SAMM
F.X. Mayr-Arzt (Diplom)

Allgemeine Innere Medizin FMH

Sportmedizin SGSM
Ernährungsheilkunde SSAAMP
Anti-Aging Medizin

Praxis für Allgemeine und Erfahrungsmedizin

Neuraltherapie SANTH & SRN
Orthomolekularmedizin SSAAMP
applied kinesiology ICAK-D & ICAK-A

Blumentopf Brot

Version: 28. März 2017

Fon
Adresse
E-Mail

+41 (0)71-350 10 20
Im Lindenhof
drje49@gmail.com

Fax +41 (0)71-350 10 21
Bahnhofstr. 23
www.ever.ch

CH-9100 Herisau

Blumentopf Brot

Viel Vergnügen!



Diese Blumentopf Brote bestechen durch ihre originellen Formen, die ihnen die zum Backen verwendeten Blumentöpfe verschiedenster Grösse geben.

Als essbare *Tisch Dekoration* lassen sich diese Brote recht vielseitig verwenden: In kleinen Töpfchen gebacken mit Tisch Kärtchen oder als grösseres Brot in einem grösseren Blumentopf serviert: nicht alltäglich und vielbeachtet!

Praktisch jeder Brot Teig kann im Blumen Topf gebacken werden.

Probieren geht auch in diesem Fall über Studieren!

Zutaten:

1 kg Ruchmehl
 3 Tl. Salz
 1 Würfel Hefe
 etwa 4 dl Wasser

Mehl und Salz vermischen. Hefe mit Wasser verrühren und dazugeben. Langsam verkneten und nach und nach Wasser dazu giessen. Gut kneten, bis der Teig nicht mehr klebt. Zugedeckt an der Wärme auf das Doppelte aufgehen lassen.

Zusammenkneten, in Portionen teilen und in die vorbereiteten Blumentöpfe geben (siehe Bemerkungen am Schluss). Die Töpfe sollen etwa zu zwei Dritteln gefüllt sein. Nochmals zugedeckt etwa 30 Minuten gehen lassen, bis der Teig knapp unter den Topf Rand gestiegen ist.

Die Oberfläche mit Wasser bestreichen und leicht mit Mehl überstäuben. Im vorgeheizten Ofen bei 220 Grad während 30 bis 40 Minuten, je nach Grösse, backen. Mit einem Messer dem Rand nach lösen, das Brot herausnehmen und auskühlen lassen. Erst jetzt wieder in die Form zurückgeben.

Vorbereitung der Töpfe

Blumentöpfe vor dem ersten Gebrauch sehr gut waschen, spülen und trocknen lassen. Gut mit Öl auspinseln und für 30 Minuten in den auf 250 Grad eingestellten Ofen stellen. Herausnehmen und auskühlen lassen.

Vor dem Einfüllen des Teigs den Boden mit einer Rondelle aus Pergament- oder Backpapier auslegen und die Wände wiederum gut einölen.

Die gebrauchten Töpfe nur trocken ausreiben - nicht waschen! Wurden sie dennoch gewaschen, müssen sie wieder frisch eingebrannt werden. Man kann aber nicht nur den Boden, sondern auch die Seitenwände mit Pergament- oder Backpapier auslegen.

